



2021

94. Jahresbericht | Geschäftsjahr 2021



94. Jahresbericht | Geschäftsjahr 2021

Inhaltsverzeichnis

Editorial	4
Der Verwaltungsrat hat das Wort	5
Partnerschaften & Akquisitionen	8
· Engere Partnerschaft mit der Augstbordkäserei	
· Weihnachten mit Lattesso	
Rohstoffe	10
· Tiefere Milchmenge – höherer Milchpreis	
· Zuwachs bei den Direktlieferanten	
· Rekordhohe Milchgehalte und Topqualität	
Highlights in Kürze	13
· Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeitenden	
· Lancierung einer neuen regionalen Bioproduktelinie	
· Investition in die Reduktion des Plastikeinsatzes	
· Stärkung des Standortes Mont-sur-Lausanne	
· Ein fairer Sozialplan	
· Engagement für mehr Sicherheit	
· Medaillenregen an den World Cheese Awards	
Unsere Mitarbeitenden – Unser Kapital	16
Geschäftsgang	20
9 Standorte in 5 Kantonen	23
Jahresabschluss 2021	24
Organe von Cremo	39

Editorial



Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Ungeachtet der Geschichte eines Unternehmens hängt dessen Zukunft von den Menschen ab, die es heute tragen.

In unserer Funktion als Verwaltungsratspräsident und Direktor möchten wir all jenen Personen unseren aufrichtigen Dank aussprechen, die sich jeden Tag und auf allen Stufen für unser Unternehmen einsetzen.

4 Das Berichtsjahr hatte es in sich. Es war gleichermassen anspruchsvoll, schwierig und fruchtbar. Anspruchsvoll, weil wir mit den Kollateralfolgen der COVID-Pandemie fertig werden und einen beispiellosen Rückgang bei den Industriemilch-
eingängen hinnehmen mussten.

Schwierig, weil wir zum ersten Mal in unserer Geschichte einen Produktionsstandort schliessen mussten. Mit einem fairen Sozialplan zollte Cremo ihren treuen Mitarbeitenden den gebührenden Respekt. Schwierig war das Jahr auch aufgrund der schnellen Entwicklungen auf den relevanten Märkten.

Fruchtbar war das Berichtsjahr, weil wir die strategischen Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft geschaffen haben. Das diesbezügliche, vom Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung an den Tag gelegte Engagement war bemerkenswert. Eine Anpassung wurde ferner bei der Unternehmensorganisation vorgenommen. Die Verstärkung der Geschäftsleitung ermöglicht agileres Handeln und schnellere Entscheidungen.

Wir sind stolz, Ihnen als Zeichen des Aufbruchs unser neues Logo und den neu gestalteten Jahresbericht zu präsentieren. Unsere neue visuelle Identität betont unsere Werte und unterstreicht den Willen, die lange Geschichte von Cremo erfolgreich weiterzuschreiben.

Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre des Jahresberichts 2021 viel Vergnügen.

Ungeachtet der Geschichte
eines Unternehmens
**hängt dessen Zukunft
von den Menschen ab,
die es heute tragen.**

Alexandre Cotting
Präsident

Frédéric Métrailler
Direktor

Der Verwaltungsrat hat das Wort

Cremo musste 2021 mit vielfältigen Herausforderungen fertig werden. Zur anhaltenden Covid-19-Pandemie mit ihren Verwerfungen kamen wachsende Sorgen um die Sicherheitslage in Europa, steigende Energie- und Materialpreise, beeinträchtigte Lieferketten sowie die angespannte Situation auf dem Milch- und Rahmbeschaffungsmarkt dazu.

Wir wollen Cremo in eine erfolgreiche Zukunft führen.

Und dennoch hat Cremo ohne Unterbruch weitergearbeitet und sich dabei einmal mehr als zuverlässige Partnerin erwiesen, was nicht selbstverständlich ist. Sie hat die Milch ihrer Produzenten zu einem fairen Preis abgenommen, sie zu hochwertigen Produkten verarbeitet und die Kunden fristgerecht beliefert. Darauf sind wir als Verwaltungsrat stolz und wir danken unseren Mitarbeitenden aber auch den Produzentinnen und herzlich für ihren grossen Einsatz in diesem sehr anspruchsvollen Jahr. Ein grosses Merci geht aber auch an unsere treuen Kundinnen und Kunden. Das schwierige Umfeld hat im Betriebsergebnis 2021 seine Spuren hinterlassen und zu einem negativen Resultat geführt. Die Zukunft bleibt mit Unsicherheiten behaftet. Die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit ist vordringlich, um den Fortbestand des Unternehmens sicherzustellen. Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat, unterstützt von der Geschäftsleitung, seine Strategie überarbeitet.

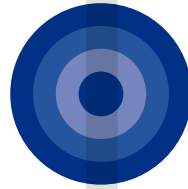
Auf der Grundlage unserer Werte authentisch, verantwortungsvoll und agil wollen wir Cremo als Kompetenzzentrum für den täglichen Milchgenuss positionieren. Die neue Unternehmensstrategie hat zum Ziel, eine noch bessere Wertschöpfung der von unseren Produzentinnen und Produzenten gelieferten Milch zu erzielen, um den Erwartungen unserer Kundinnen und Kunden vollumfänglich gerecht zu werden. Das neue Logo steht für die starken Werte von Cremo und wahrt das Gleichgewicht zwischen Modernität und dem Respekt unseres Erbes.

Die Strategie von Cremo fusst auf den folgenden vier strategischen Handlungsachsen:

1. Die Marke Cremo als Garantin für Qualität und Nachhaltigkeit positionieren
2. Unsere Kompetenzen in den strategischen Unternehmensbereichen stärken
3. Unser Marketing schlagkräftiger machen und neue Produkte mit hoher Wertschöpfung entwickeln
4. Unsere Produktionsanlagen modernisieren, flexibilisieren und rationalisieren

Cremo ist ein Unternehmen, das den Produzentinnen und Produzenten gehört. Darauf sind wir stolz und wollen mit den beschriebenen Handlungsachsen unseren Produzentinnen und Produzenten auch inskünftig einen fairen Milchpreis garantieren. 2027 wird Cremo ihr hundertjähriges Bestehen feiern. Den Fortbestand des Unternehmens sicherzustellen ist gleichermassen eine grosse Verantwortung und eine Quelle des Ansporns. Wir haben das Glück, auf exzellente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen zu dürfen, was uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken lässt.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen und freuen uns, bei der Umsetzung der Cremo-Strategie auf Ihre wertvolle Unterstützung zählen zu dürfen.



Vision

Wir sind das Kompetenzzentrum für den täglichen Milchgenuss.
Wir überzeugen mit Herzblut und Teamgeist. Wir wollen unsere Partner und Kunden begeistern.



Mission

Wir veredeln Milch zu **hochwertigen Lebensmitteln** und sorgen gemeinsam für nachhaltiges Wachstum, **für die Menschen von heute und morgen.**



Werte

Wir sind authentisch, stolz auf unsere Geschichte, regional verankert, nahe bei den Produzenten.

Wir sind verantwortungsbewusst, fördern unsere Mitarbeitenden, handeln partnerschaftlich, tragen Sorge zu unserem Planeten.

Wir sind agil, entwickeln uns stetig weiter, handeln lösungsorientiert, gehen mutig neue Wege.



Partnerschaften & Akquisitionen

Dank des ausgewiesenen Know-How von Cremo im Bereich der Rohmilchkäseherstellung **kann der Betrieb optimiert und nachhaltig sichergestellt werden.**



8

ENGERE PARTNERSCHAFT MIT DER AUGSTBORDKÄSEREI

Im Dezember vereinbarten die Genossenschaft Augstbordkäserei in Turtmann und Cremo, ihre langjährige Partnerschaft auszubauen. Zusätzlich zur Veredelung und Vermarktung der in Turtmann produzierten Walliser Raclettekäse AOP trägt Cremo inskünftig auch die Verantwortung für den Käsereibetrieb mit ihren 10 Mitarbeitenden, welche jährlich rund 5 Mio. kg Milch zu 400 t Rohmilchkäse, wovon 320 t Raclettekäse, verarbeiten. Dank des ausgewiesenen Know-How von Cremo im Bereich der Rohmilchkäseherstellung kann der Betrieb optimiert und nachhaltig sichergestellt werden. Zur Unterstützung wird die Genossenschaft einen Betrag von rund CHF 4 Mio. in die Erneuerung, Automatisierung und den Ausbau ihrer Käserei investieren.

Die Genossenschaft ihrerseits wird sich inskünftig auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können, u.a. den Ortsverkauf und dem Betreiben ihrer beiden Verkaufsläden „Chees und meh“ in Turtmann und der „Alti Molkeri“ in Leukerbad. Die engere Partnerschaft und die Investitionen stärken die Wettbewerbsfähigkeit der unter der Marke Valdor vermarkteten Raclettekäse, was sowohl den betroffenen Milchproduzentinnen und -produzenten als auch der Sortenorganisation zugutekommt.



WEIHNACHTEN MIT LATTESSO

Kurz vor Weihnachten initiierte Cremo den Erwerb des Unternehmens Innoprax AG und der dazugehörigen Marke Lattesso, die Nummer 2 auf dem Schweizer Markt für kalte Kaffeegetränke. Diese Akquisition, welche im Januar 2022 realisiert wurde, stellt nicht nur eine Investition in ein attraktives Wachstumssegment dar, sondern markiert gewissermassen den Höhepunkt einer langjährigen, erfolgreichen Partnerschaft.

Seit seiner Lancierung im Jahre 2013 wird Lattesso nämlich exklusiv am Cremo-Standort in Sierre produziert. Dank Innovation konnte das Sortiment kontinuierlich ausgebaut werden und umfasste per Ende des Berichtsjahres 12 Artikel. Mit der Lancierung des „Salted Caramel“ im Frühjahr 2022 werden es deren

13 sein.

Aus der Akquisition ergeben sich interessante Synergien. So profitieren Lattesso und die Cremo-Markenprodukte gegenseitig von etablierten Vertriebskanälen und Kundenbeziehungen in den Bereichen Retail und Convenience. Ferner können das Marketing-Know-How von Cremo und Innoprax gebündelt werden. Damit diese Synergien die erhofften Früchte tragen, wird Cremo inskünftig auf die Dienste von Erich Kienle, dem Gründer und bisherigen Eigentümer von Innoprax zählen dürfen.

NEW

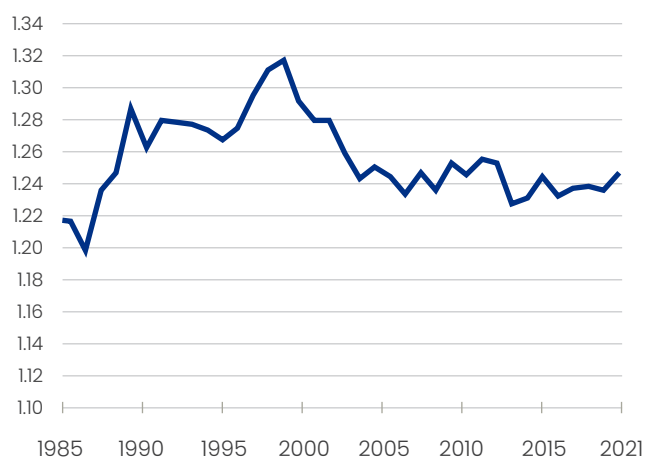


Rohstoffe

TIEFERE MILCHMENGE – HÖHERER MILCHPREIS

Die Situation auf dem Beschaffungsmarkt für Industriemilch war aufgrund der rückläufigen Gesamtmenge äusserst angespannt und von einem harten Wettbewerb geprägt. Dies führte zu nationalen, durch die Milchhändler ausgelösten Verschiebungen, welche Crema einen markant tieferen Milcheingang um 14% gegenüber dem Vorjahr bescherten. Dieser deutliche Rückgang der Industriemilchmenge stand im scharfen Kontrast zur positiven Entwicklung des Crema-Milchpreises. So stieg der von Crema ausbezahlte durchschnittliche Milchpreis während des Berichtsjahres um ganze 7,25 Rappen/kg Milch. Zu verdanken war diese eindruckliche Steigerung insbesondere der erfreulichen Entwicklung der Proteinpreise auf den internationalen Märkten und der von der Branchenorganisation Milch beschlossenen Exportstützung für Milchproteinkonzentrate. Letztere trat per Jahresbeginn in Kraft und sorgt für eine gerechtere Verteilung der für die Nachfolgelösung des „Schoggigesetzes“ reservierten Mittel.

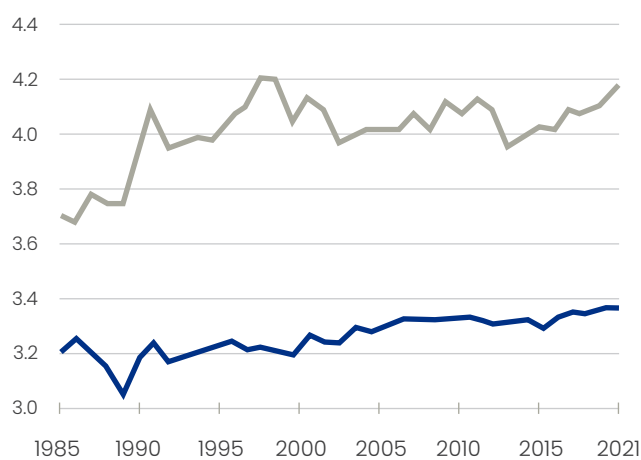
Entwicklung des Verhältnisses Fett- / Proteingehalt der angenommenen Milch



ZUWACHS BEI DEN DIREKTLIEFERANTEN

Crema gelang es im Laufe des Berichtsjahres, 120 neue Direktlieferanten zu gewinnen. Per 1. Januar 2022 wird sich die Zahl der Crema-Direktlieferanten auf 1223 belaufen. Dieser erfreuliche Zuwachs ist nicht nur dem kompetitiven Milchpreis, sondern auch der engen und langfristig ausgerichteten Partnerschaft geschuldet, welche Crema mit ihren Direktlieferanten unterhält.

Entwicklung des Fett- und Proteingehalts der angenommenen Milch



REKORDHOHE MILCHGEHALTE UND TOPQUALITÄT

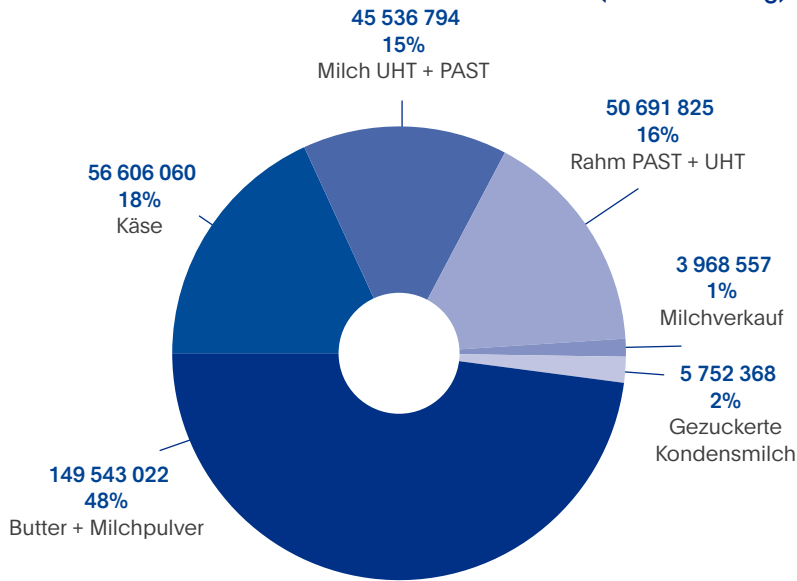
Bei den Milchgehalten gab es 2021 einen Rekord bei den Proteinen wie auch beim Milchfett zu vermelden. So betrug der durchschnittliche Fettgehalt 4,192%, jener beim Protein belief sich auf 3,365%. Erfreuliches brachte das Berichtsjahr ferner in Bezug auf die Milchqualität. So durfte Crema nicht weniger als 427 Direktlieferanten mit 390 Plaketten, 26 Jungviehglocken und 11 Glocken für die Lieferung beanstandungsfreier Milch während 1, 5 bzw. 10 Jahren auszeichnen.

10

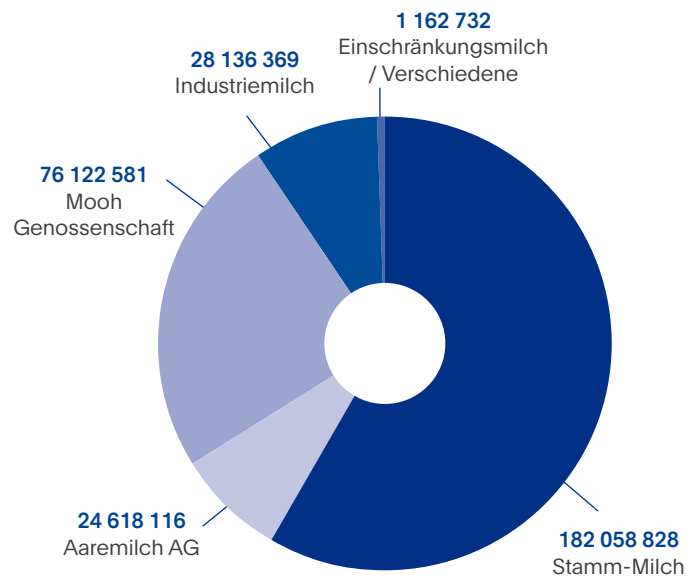
— Fette Materialien / Proteine

— Proteine — Fette Materialien

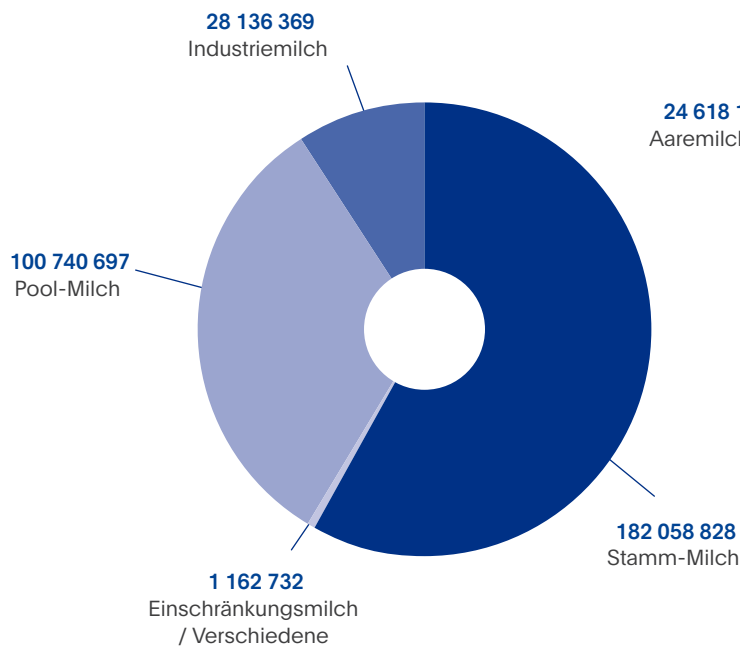
Milchverwertung 2021
(312 098 626 kg)







Split der angenommenen Milch nach Milchverbänden 2021



Split der angenommenen Milch 2021



 427 ausgezeichnete MilchproduzentInnen	 390 Plaketten für 1 Jahr	 26 Jungviehlocken für 5 aufeinanderfolgende Jahre	 11 Glocken für 10 aufeinander- folgende Jahre
--	--	--	---



Highlights in Kürze

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN UNSERE MITARBEITENDEN

Der Jahresbeginn bot die Gelegenheit, noch einmal auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Dieses stand ganz im Zeichen der COVID-Pandemie und bedeutete für unsere Mitarbeitenden, dass sie ihre Leistung unter erschwerten Bedingungen erbringen mussten. Nur dank ihrem grossen, unerschrockenen Einsatz war es möglich, dass das Unternehmen seine Grundversorgungsrolle vollumfänglich wahrnehmen konnte. Als Zeichen des Dankes erhielten alle Mitarbeitenden einen Gourmet-Korb mit ausgelesenen Milchprodukten, natürlich aus dem Hause Cremo.



LANCIERUNG EINER NEUEN REGIONALEN BIOPRODUKTIELINIE

Das Ende des Winters war gleichzeitig der Startschuss für die Lancierung einer neuen, in der Cremo-Molkerei in Lyss produzierten und unter der Marke „Jardin du Seeland“ kommerzialisierten Bioproduktelinie. Diese besteht im Wesentlichen aus verschiedenen Trinkmilch-, Joghurt- und Quarksorten, allesamt hergestellt aus zertifizierter Biomilch sowie biologischen Früchten und Gemüse aus der Region.

Anlässlich der 9. Austragung des Schweizer Wettbewerbs der Regionalprodukte in Courtemelon vermochten die dort präsentierten Joghurts die Jury zu überzeugen. Sie wurden mit je 2 Silber- und Bronzemedailles ausgezeichnet.

INVESTITION IN DIE REDUKTION DES PLASTIKEINSATZES

Cremo ist laufend bestrebt, die Nachhaltigkeit ihrer Produkte zu verbessern. Vor diesem Hintergrund wurde der Kunststoffeinsatz bei den Raclette Mazot-Verpackungen unter die Lupe genommen. Das Ergebnis lässt sich sehen: So enthalten die neu konzipierten Verpackungen 60% weniger Plastik. Dieser ist durch mühelos zu trennenden, recycelbaren Karton ersetzt worden, ohne dass dabei Halt und Schutz des Produkts geschmälert werden.

Zu diesem Zweck wurde am Standort Sierre eine neue Vorverpackungslinie installiert, welche dafür sorgt, dass die treuen Raclette Mazot-Kunden vom ökologischen Zusatznutzen profitieren können.

STÄRKUNG DES STANDORTES MONT-SUR-LAUSANNE

Mit der Inbetriebnahme einer zweiten UHT-Anlage für Milch konnte das Profil des Standortes Mont-sur-Lausanne als Kompetenzzentrum für UHT-Produkte weiter geschärft werden. Die Durchflussleistung von 16000 l/h erlaubt eine erhebliche Erhöhung der Produktionskapazität. Im Zusammenspiel mit der bereits bestehenden Anlage können ferner zwei unterschiedliche Produkte gleichzeitig behandelt werden. Mit der Inbetriebnahme einer neuen Lagerhalle konnte ein weiteres umfangreiches Projekt abgeschlossen werden. Die Halle, welche eine Kapazität von 720 Palettenplätzen ausweist, ermöglicht eine effizientere Lagerbewirtschaftung und eine optimale Einhaltung der geltenden Hygienennormen.

EIN FAIRER SOZIALPLAN

Im Zuge der Schliessung des Standortes Steffisburg einigten sich die Geschäftsleitung, die Personalkommission und die Gewerkschaft Unia nach intensiven Verhandlungen auf einen fairen Sozialplan für die gut 40 betroffenen Mitarbeitenden. Crema hat ihre Rolle als verantwortungsvolle Arbeitgeberin vollumfänglich wahrgenommen, indem sie den Betroffenen finanzielle Entschädigungen und weitere Leistungen gewährte. Mit Genugtuung erfüllt ferner die Tatsache, dass der Grossteil der betroffenen Mitarbeitenden rasch eine neue Beschäftigung fand oder bei Crema weiterbeschäftigt werden konnte.

ENGAGEMENT FÜR MEHR SICHERHEIT

Im Herbst lancierte Crema in Zusammenarbeit mit der SUVA das Projekt „Integrierte Sicherheit“. Dieses verfolgt das Ziel, die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz sowie in der Freizeit zu fördern, die Zahl der Unfälle spürbar zu reduzieren und eine starke Sicherheitskultur zu verankern. Das Projekt wird von einem pluridisziplinären Team durchgeführt und beinhaltet namentlich eine Evaluierung der bestehenden Situation, die Ausarbeitung eines Aktionsplans und die Ausbildung sowie Sensibilisierung der Kader. Letzteres mit der Absicht, ein auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz gerichtetes Management zu etablieren.

14



MEDAILLENREGEN AN DEN WORLD CHEESE AWARDS

Crema präsentierte sich an den prestigeträchtigen World Cheese Awards mit 35 AOP-Käsen der Sorten Gruyère, Vacherin und Emmental. Mit dem Gewinn von nicht weniger als 21 Medaillen – 6 Goldmedaillen, 7 Silber- sowie 8 Bronzemedailles – gelang es, den an der letzten Austragung erzielten Erfolg eindrücklich zu bestätigen. Das wiederholt erfolgreiche Abschneiden am grössten internationalen Käsewettbewerb ist nicht nur Beleg für die konstant hohe Qualität und die Konkurrenzfähigkeit der von Crema kommerzialisierten Käse. Es ist auch die Frucht der langjährigen, vertrauensvollen Kooperation zwischen Crema und ihren Partner-Käsereien.



Unsere Mitarbeitenden – Unser Kapital

Cremo, das sind in erster Linie unsere 800 Mitarbeitenden, aus unterschiedlichen Milieus stammend und 19 Nationen vertretend. Sie sind verantwortlich für die vergangenen und künftigen Erfolge. Ihnen allen gebührt unsere Anerkennung und unser aufrichtiger Dank.

Der Tradition dieses Berichts entsprechend dankt und gratuliert Cremo an dieser Stelle jenen Mitarbeitenden, die befördert worden sind, die Lehre oder eine Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen haben, ein Jubiläum feiern oder in den Ruhestand treten durften. Ihnen wünschen wir alles Gute für die Zukunft.

16

LEHRABSCHLÜSSE

Haben ihre Lehre 2021 erfolgreich abgeschlossen

Claire-Lise Bapst	Kaufmännische Angestellte EFZ
Mégane Page	Kaufmännische Angestellte EFZ + Maturität
Frederic Da Silva Mota	Anlagenführer
Joao Pedro Lopes de Freitas	Anlagenführer
Cyrielle Greco	Milchtechnologe
Théo Renaud	Automatiker

WEITERBILDUNG

Haben 2021 eine Weiterbildung abgeschlossen

Nicolas Durtschi	Eidgenössischer Fachausweis für Wartungspersonal
Vanessa Gross	Zertifikat als Assistentin im Personalmanagement
Ophélie Vallélian	Zertifikat als Assistentin im Personalmanagement
Coralie Chapuisat	Zertifikat als Generalistin in Sozialversicherungen
Eric Christen	Abschluss als Manager für digitales Marketing und soziale Netzwerke
Florian Reynaud	Diplom Management und Personalwesen

NOMINIERUNGEN

Frédéric Métrailler	Direktor
Andreas Wegmüller	Mitglied der Direktion
Eric Daniel Christen	Verantwortlicher Chef der Petits Crémiers & Boutiques du fromage (Käsegeschäfte)
Christophe Brinon	Standortleiter Sierre
Julien Yerly	Verantwortlicher Käserei
Guillaume Dupré	Verantwortlicher Verkauf Export

NEUE KADERMITGLIEDER

Virginie Küng	Verantwortliche Qualitätssicherung
Arnaud Bersier	Verantwortlicher Verkauf Intern

JUBILARE

Ahmed Abdo	LAUSANNE	10	Marcel Pugin	VILLARS-SUR-GLANE	10
Tobias Ackle	PETIT CREMIER THUN	10	Anthony Rodel	SIERRE	10
Kimete Agushi	SIERRE	10	Edith Rodel	SIERRE	10
Nerxhivane Agushi	SIERRE	10	Bernard Roy	VILLARS-SUR-GLANE	10
Luis Miguel Alves Reis	PETIT CREMIER FRIBOURG	10	André Spycher	VILLARS-SUR-GLANE	10
Saber Amiri	SIERRE	10	Martin Maeder	VILLARS-SUR-GLANE	10
João Inacio Antunes Dos Santos	SIERRE	10	Sébastien Tamarcaz	SIERRE	10
Nadia Brand	BOUTIQUE DU FROMAGE AVRY	10	Jean-Baptiste Waeber	VILLARS-SUR-GLANE	10
Marta Boschung	VILLARS-SUR-GLANE	10	Marcel Zürcher	SIERRE	10
Maude Brunner	LUCENS	10	Barbara Sahli	PETIT CREMIER FRIBOURG	10
Nicola De Ieso	SIERRE	10	Annabelle Spicher	VILLARS-SUR-GLANE	10
David De Re	SIERRE	10	Franck Berchier	VILLARS-SUR-GLANE	15
Reinaldo De Sousa Lucas	SIERRE	10	Carryl Berthold	LAUSANNE	15
Stéphane Desponds	LAUSANNE	10	Sevdail Biljali	PETIT CREMIER SIERRE	15
Marc Kaufmann	PETIT CREMIER THUN	10	Jean-Claude Bize	VILLARS-SUR-GLANE	15
Vladimir Dincic	LAUSANNE	10	Fabien Blanc	VILLARS-SUR-GLANE	15
Laurent Doutaz	PETIT CREMIER FRIBOURG	10	Sylvie Brügger	VILLARS-SUR-GLANE	15
Michel Gamboni	LAUSANNE	10	José Sebastian De Paiva Martins	SIERRE	15
Filmon Habtemichael	SIERRE	10	Victor Ferreira	SIERRE	15
Helena Maria Lopes Saraiva Bento	LUCENS	10	Steve Gaedecke	VILLARS-SUR-GLANE	15
Michaël Moret	LUCENS	10	Vitor Manuel Gradiz Cardoso	SIERRE	15
Perparim Krasniqi	VON MUEHLENEN	10	José Manuel Moreira De Azevedo	PETIT CREMIER GENEVE	15
Daniel Nayet	SIERRE	10	Artur Manuel Ribeiro de Almeida	VILLARS-SUR-GLANE	15
Raymond Pache	VILLARS-SUR-GLANE	10	Marlène Rudig	PETIT CREMIER GENEVE	15
Robin Papaux	VILLARS-SUR-GLANE	10	Martin Waelchli	VILLARS-SUR-GLANE	15
Emina Peric	SIERRE	10	Gabriel Thierrin	LUCENS	15

JUBILARE

Tanya Werlen	SIERRE	15
Myriam Broennimann	VILLARS-SUR-GLANE	20
André Bruellhardt	VILLARS-SUR-GLANE	20
Frederic Cand	LUCENS	20
Helena Cramatte	VILLARS-SUR-GLANE	20
Rui Manuel Dias de Leiras	VILLARS-SUR-GLANE	20
Ibrahim Ibisevic	LUCENS	20
Mehmet Korkmaz	LUCENS	20
Véronique Michel	VILLARS-SUR-GLANE	20
Van Dung Nguyen	VILLARS-SUR-GLANE	20
Bernard Rossier	SIERRE	20
Xhavit Shabani	VILLARS-SUR-GLANE	20
Antonio-José Sobral	VILLARS-SUR-GLANE	20
Christian Stalder	VILLARS-SUR-GLANE	20
Louis Désiré Tuyau	VILLARS-SUR-GLANE	20
Susanne Buchs	VILLARS-SUR-GLANE	20
Lucio Bruno	SIERRE	25

N'Guessan Kouassi	LAUSANNE	25
Manuel Alberto Lazaro	SIERRE	25
Jorge Guillermo Stewart Harris	LAUSANNE	25
Marcel Villet	VILLARS-SUR-GLANE	25
Florian Arnold	SIERRE	30
Abilio Esteves	PETIT CREMIER GENEVE	30
Josiane Felden	PETIT CREMIER FRIBOURG	30
Beslim Hoti	LUCENS	30
Mario Piller	PETIT CREMIER FRIBOURG	30
Jacky Savary	VILLARS-SUR-GLANE	30
Muemin Toeruen	VILLARS-SUR-GLANE	30
Patrick Déglise	VILLARS-SUR-GLANE	35
Daniel Dulex	LAUSANNE	35
Otto Baechler	VILLARS-SUR-GLANE	40
Hans Dietrich	VILLARS-SUR-GLANE	40
Christian Vouillamoz	PETIT CREMIER SIERRE	45

PENSIONIERTE

Anton Roggo
Andréa Papilloud
Francois Surchat
Madeleine Ducarroz
Isabelle Valiquier
Johannes Vogt
Elmar Zollet
Peter Grossen-Etter
Jose Collaud
David Nussbaumer

Joël Félix
Juan-Michael Krattinger
Charles Cotting
Jacky Savary
André Spycher
Floryse Tenore
Marie-Albine Tudisco Nanchen
Florian Arnold
Jean-Pascal Gaillard



Geschäftsgang

UMSATZ

Im Geschäftsjahr 2021 wurde ein Umsatz von CHF 500,8 Millionen erzielt. Dies entspricht einer Zunahme von CHF 7,4 Millionen gegenüber dem Vorjahr.

Die Pandemie sorgte für einen anhaltenden Verlagerungseffekt von der Gastronomie zum Privatkonsum. Von dieser Situation profitierte insbesondere der Verkauf von Hartkäsen und Frischprodukten. Die Erlöse aus Butter- und Milchpulverlieferungen waren aufgrund des Rohstoffmangels rückläufig.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt 1'552 Tonnen Butter importiert, um den Mangel an Milchfett auszugleichen.

BRUTTOMARGE

Im Geschäftsjahr 2021 belief sich die Bruttomarge auf CHF 141,6 Millionen und liegt damit um CHF 1,8 Millionen unter der Bruttomarge des Vorjahres.

Die Rohstoffknappheit in der weissen Linie führte insbesondere zu höheren Preisen, die kaum auf die Verkaufspreise abgewälzt werden konnten.

BETRIEBSAUFWAND

Im Geschäftsjahr 2021 lag der Betriebsaufwand mit CHF 121,3 Millionen um CHF 2,8 Millionen tiefer als im Vorjahr. Im Zuge der Einstellung der Produktionstätigkeit am Standort Steffisburg am 1. September 2021 konnten insbesondere die Energie- und Wartungskosten gesenkt werden.

Die Transportkosten gingen ebenfalls deutlich zurück, da weniger Rohstoffe verarbeitet wurden als im Vorjahr.

ERGEBNIS

Der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) ist leicht höher als im Vorjahr und beläuft sich auf CHF 20,3 Millionen. Das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) weist einen Verlust von CHF 1,7 Millionen aus, was auf die Abschreibung von Anlagen zurückzuführen ist, die noch nicht ihre volle Auslastung erreicht haben.

Insgesamt ist die Auslastung der Anlagen zu gering und reicht nicht aus, um die Fixkosten zu decken.

Im Geschäftsjahr 2021 waren keine ausserordentlichen Vorgänge zu verzeichnen.

RISIKOANALYSE

Der Verwaltungsrat verfolgt die Entwicklung der Risiken sowie die Bewertung ihrer Auswirkung auf die Tätigkeit und den Fortbestand des Unternehmens aufmerksam. Es werden regelmässig Massnahmen zur Beseitigung oder Minderung dieser Risiken diskutiert und beschlossen.

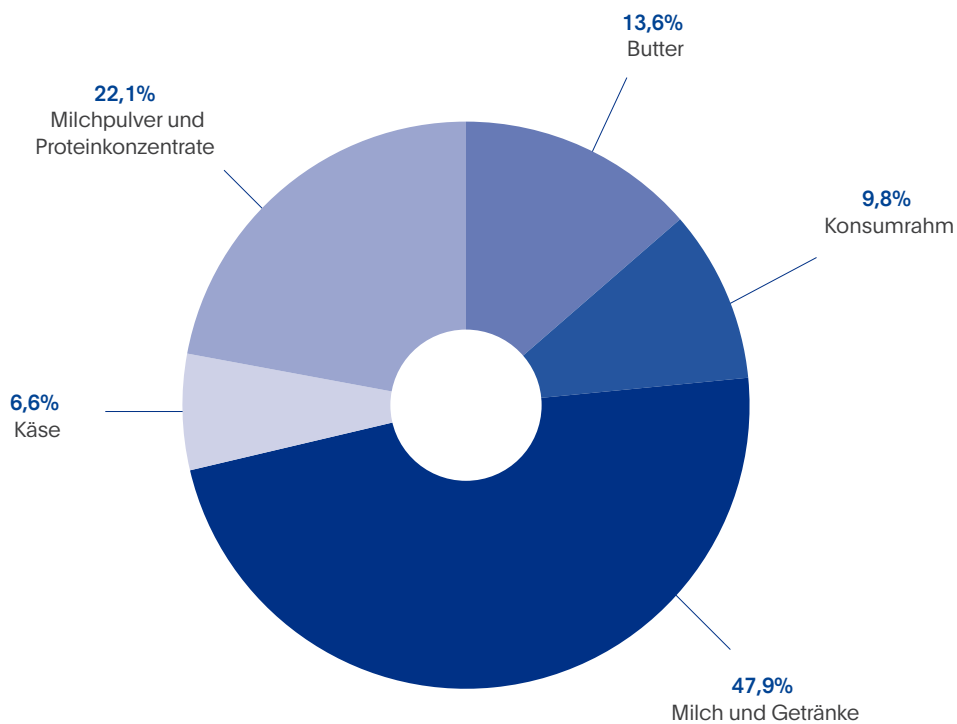
BLICK IN DIE ZUKUNFT

Die Rohstoffknappheit in der weissen Linie, die durch den anhaltend starken Milchfluss in den Käsekanal verursacht wird, setzt die Geschäftstätigkeit des Unternehmens weiterhin unter Druck. Die Umsetzung des Unterstützungsmechanismus für den Export von Proteinkonzentraten wird die bestehenden Ungleichgewichte immerhin etwas verringern und damit die Wettbewerbsfähigkeit des Industriemilchpreises verbessern.

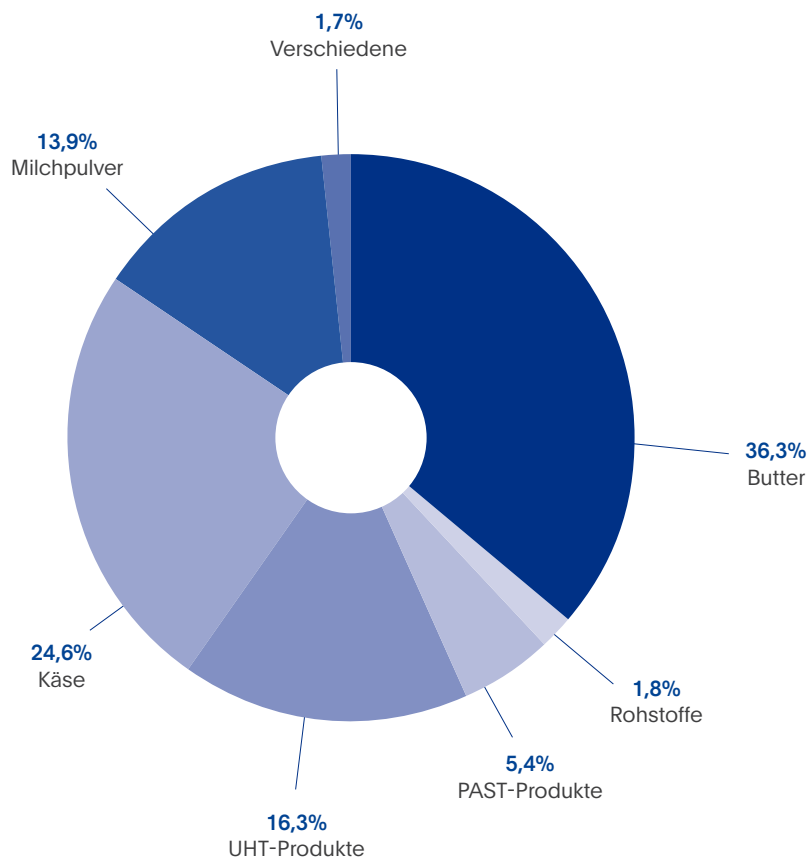
Aufgrund der bestehenden Produktionsüberkapazitäten sind strategische Stossrichtungen für eine verbesserte Effizienz und Rentabilität des Unternehmens definiert worden, um die Wettbewerbsfähigkeit zu gewährleisten. Dieses Vorgehen gründet auf dem Willen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, sich mit massgeschneiderten Managementinstrumenten an der operationelle Exzellenz zu orientieren und die Wertschöpfung zu optimieren.

	2021	2020
Geschäftsgang		
Personal		
Hauptsitz	359	347
Dezentrale Standorte	409	464
Lernende	21	18
Total	789	829
Anzahl Vollzeitarbeitsplätze		
Hauptsitz	314	301
Dezentrale Standorte	378	431
Lernende	21	18
Total	713	750
Rohstoffe (in Millionen kg)		
Milch		
Total	312,1	363,1
Rahm		
- zentrifugiert aus Milch	25,0	27,4
- zentrifugiert aus Molke	2,0	2,2
Total	27,0	29,6
Energie und Verbrauchsdaten		
Strom	43 125 132	47 070 358
Wasser	1 251 991	1 485 490
Thermische Energie		
- Heizöl		
- Heizöl (Liter)	210 715	233 823
- Heizöl (kWh)	2 093 917	2 323 546
- Gas (kWh)	89 028 864	104 646 438
- Fernwärme (kWh)	29 424 000	32 612 856
Total thermische Energie (kWh)	120 546 781	139 582 840
Diesel		
- Liter	1 205 230	1 205 899
- %km	31,22	31,73
- km	3 860 363	3 800 802

Produktionssplit in Tonnen



Aufteilung des Umsatzes nach Produktgruppen



9 Standorte in 5 Kantonen

Hauptsitz und Produktionsstandorte

Villars-sur-Glâne (FR)

Cremo S.A. (siège social)
Route de Moncor 6
1752 Villars-sur-Glâne
T 026 407 21 11
info@cremo.ch
www.cremo.ch

Adresse postale:

Case postale
1701 Fribourg

Guin (FR)

**Cremo S.A. –
Von Mühlenen AG**
Bonnstrasse 1
3186 Guin
T 026 407 21 11

Kriechenwil (FR)

**Cremo S.A. –
Fromagerie Waldegg**
Käsereistrasse 10
3179 Kriechenwil
T 026 407 21 11

Le Mont-sur-Lausanne (VD)

Cremo S.A.
Chemin du Petit-Flon 21
1052 Le Mont-sur-Lausanne
T 021 654 42 11

Lucens (VD)

Cremo S.A.
Route de la Caséine 9
1522 Lucens
T 021 906 13 11

Lyss (BE)

Cremo S.A.
Südstrasse 6, Postfach 380
3250 Lyss
T 026 407 21 11

Sierre (VS)

Cremo S.A.
Ile Falcon 5
3960 Sierre
T 027 452 37 11

23

Petit Crémier

Villars-sur-Glâne (FR)

Petit Crémier
Route de Moncor 6
1752 Villars-sur-Glâne
T 026 407 76 00

Le Mont-sur-Lausanne (VD)

Petit Crémier
Chemin du Petit-Flon 21
1052 Le Mont-sur-Lausanne
T 021 641 47 50

Meyrin (GE)

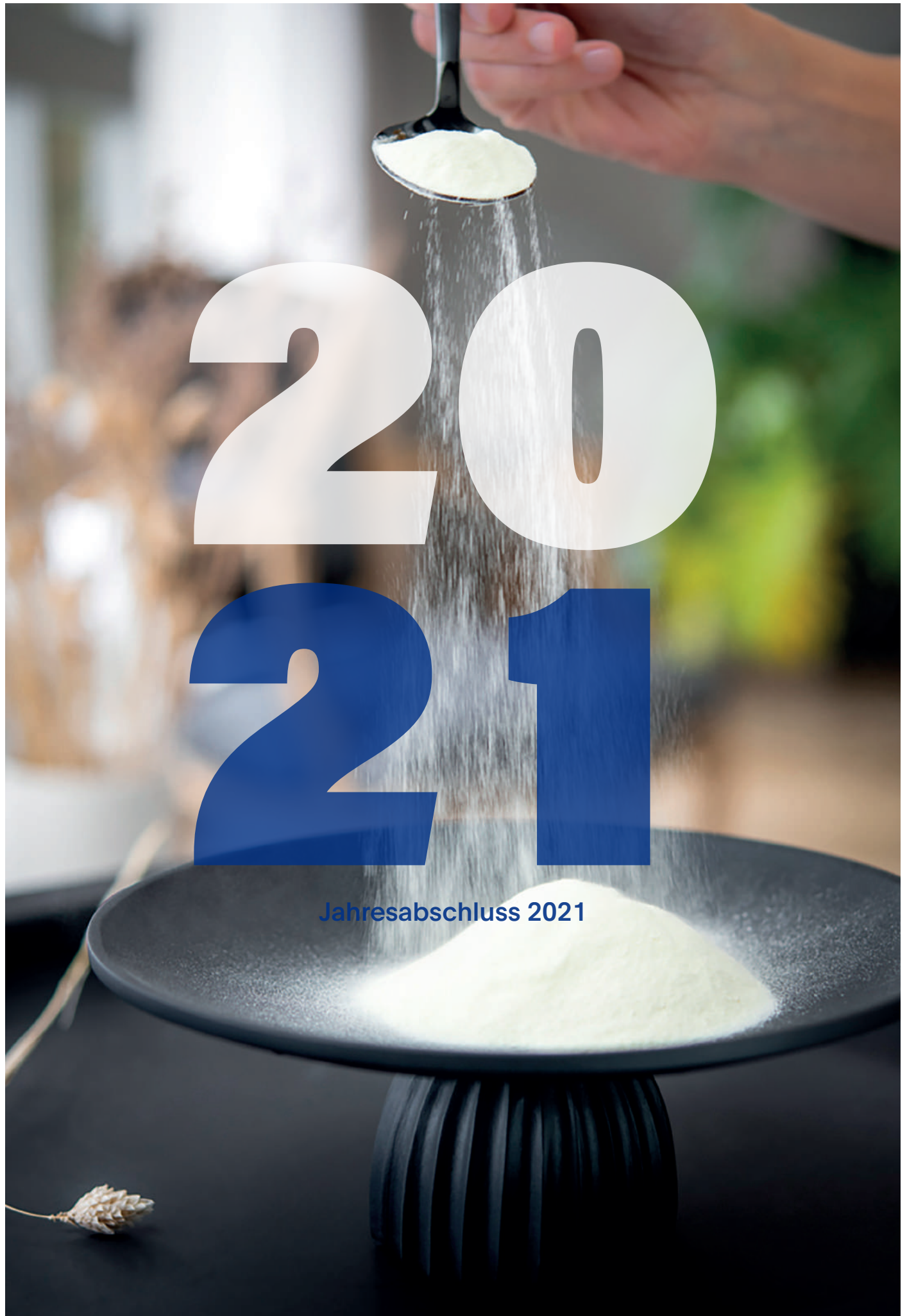
Petit Crémier
Route du Nant-d'Avril 107
1217 Meyrin (GE)
T 022 780 15 30

Steffisburg (BE)

Petit Crémier
Schwäbisstrasse 40
3613 Steffisburg
T 033 439 45 50

Sierre (VS)

Petit Crémier
Ile Falcon 5
3960 Sierre
T 027 452 60 70



20

21

Jahresabschluss 2021

Jahresabschluss 2021

Bilanz per 31. Dezember	26
Erfolgsrechnung	27
Geldflussrechnung	28
Anhang zum Jahresabschluss per 31. Dezember	30
· Buchhaltungsgrundsätze und Bewertungsmethoden	
· Informationen zu den Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung	
· Ergänzende Informationen	
Vorschlag des Verwaltungsrates über die Verwendung der Reserven	37
Bericht der Revisionsstelle	38
Organe von Cremo	39

Bilanz per 31. Dezember

In Tausend CHF	Anhang	2021	%	2020	%
Aktiven					
Flüssige Mittel		2 491	0,8	4 198	1,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.1	43 677	15,0	44 484	15,1
Übrige kurzfristige Forderungen		2 869	1,0	2 939	1,0
Vorräte	2.2	35 649	12,3	40 757	13,9
Aktive Rechnungsabgrenzungen		7 279	2,5	3 330	1,1
Total Umlaufvermögen		91 965	31,6	95 708	32,5
Finanzanlagen	2.3	6 152	2,1	6 327	2,2
Beteiligungen	2.4	2 589	0,9	2 589	0,9
Sachanlagen	2.5	190 262	65,4	189 052	64,4
Immaterielle Werte		14	0,0	27	0,0
Total Anlagevermögen		199 017	68,4	197 995	67,5
TOTAL AKTIVEN		290 982	100,0	293 703	100,0
Passiven					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		42 332	14,6	46 323	15,8
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.6	29 680	10,2	21 468	7,3
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.7	1 297	0,5	1 076	0,4
Passive Rechnungsabrechnungen		4 623	1,6	4 092	1,4
Total kurzfristiges Fremdkapital		77 932	26,9	72 959	24,9
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.8	48 902	16,7	53 081	18,0
Total langfristiges Fremdkapital		48 902	16,7	53 081	18,0
Total Fremdkapital		126 834	43,6	126 040	42,9
Aktienkapital	2.9	17 295	5,9	17 295	5,9
Gesetzliche Reserven aus Kapitaleinlagen					
- Reserven aus Kapitaleinlagen	2.9	36 625	12,6	36 625	12,5
Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven		126 898	43,6	126 898	43,2
Verlustvortrag					
- Vortrag		-13 155	-4,5	-10 021	-3,4
- Jahresverlust		-2 915	-1,0	-3 134	-1,1
Eigene Aktien					
- gegenüber Reserven aus Kapitaleinlagen	3.4	-600	-0,2	-	-
Total Eigenkapital	2.9	164 148	56,4	167 663	57,1
TOTAL PASSIVEN		290 982	100,0	293 703	100,0

Erfolgsrechnung

In Tausend CHF	Anhang	2021	% UM	2020	% UM
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		493 478	98,5	488 095	98,9
Übrige betriebliche Erträge		7 295	1,5	5 314	1,1
Netto Umsatz		500 773	100,0	493 409	100,0
Bestandsänderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		-4 926	-1,0	-800	-0,2
Total Betriebsertrag		495 847	99,0	492 609	99,8
Materialaufwand		-354 263	-70,7	-349 273	-70,8
Bruttogewinn		141 584	28,3	143 336	29,0
Personalaufwand		-63 450	-12,7	-62 924	-12,8
Übriger betrieblicher Aufwand :					
- Energie- und Verbrauchskosten		-13 936	-2,8	-14 860	-3,0
- Übriger Produktionsaufwand		-4 464	-0,9	-4 610	-0,9
- Unterhalt und Reparaturen		-6 314	-1,3	-6 959	-1,4
- Transportkosten		-20 734	-4,1	-23 233	-4,7
- Exportkosten		-341	-0,1	-610	-0,1
- Werbung- und Verkaufskosten		-5 313	-1,1	-4 829	-1,0
- Übriger Betriebsaufwand		-6 750	-1,3	-6 123	-1,2
Total Personalaufwand und übriger betrieblicher Aufwand		-121 302	-24,3	-124 148	-25,1
Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		20 282	4,0	19 188	3,9
Abschreibungen und Wertberichtigungen		-21 984	-4,4	-20 760	-4,2
Verlust vor Zinsen und Steuern (EBIT)		-1 702	-0,4	-1 572	-0,3
Finanzertrag	2.10	1 006	0,2	799	0,2
Finanzaufwand	2.11	-2 022	-0,4	-1 839	-0,4
Betriebsfremder Ertrag		714	0,2	1 224	0,2
Betriebsfremder Aufwand		-554	-0,1	-1 616	-0,3
Ordentlicher Verlust vor Steuern		-2 558	-0,5	-3 004	-0,6
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	2.12	63	0,0	159	0,0
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	2.13	-85	0,0	-50	0,0
Jahresverlust vor Steuern		-2 580	-0,5	-2 895	-0,6
Direkte Steuern		-335	0,0	-239	0,0
Jahresverlust		-2 915	-0,5	-3 134	-0,6

Geldflussrechnung

In Tausend CHF	2021	2020
Jahresverlust	-2 915	-3 134
Geldzuflüsse / -abflüsse aus Betriebstätigkeit		
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Werte	21 984	20 760
Andere nicht liquiditätswirksame Aufwände	110	1 152
Gewinn aus der Veräusserung von Sachanlagen und Finanzanlagen	-46	-615
Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige kurzfristige Forderungen	877	12 642
Zunahme / Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-3 949	487
Abnahme Vorräte	5 109	778
Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-3 991	-827
Zunahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	753	104
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit	17 932	31 347
Geldzuflüsse / -abflüsse aus Investitionstätigkeit		
Gewährung von Darlehen an Dritte / Wertpapiere Anschaffung	-768	-
Rückzahlung von Darlehen an Gruppengesellschaften	204	204
Neuanschaffung Sachanlagen und immaterielle Werte	-18 604	-22 234
Veräusserung Sachanlagen	130	826
Veräusserung Finanzanlagen	28	150
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	-19 010	-21 054
Geldzuflüsse / -abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
Zunahme / Abnahme kurzfristige Bankverbindlichkeiten	2 655	-7 000
Rückzahlung Hypothekendarlehen	-580	-580
Rückzahlung Darlehen der Gruppengesellschaften	-26	-33
Rückzahlung Leasingverbindlichkeiten	-2 678	-1 917
Rückzahlung übrige langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-254
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-629	-9 784
Veränderung der flüssigen Mittel	-1 707	509
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	4 198	3 586
Bestand flüssige Mittel Bio-Molkerei Seeland AG am 1. Januar	-	103
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	2 491	4 198



Anhang zum Jahresabschluss

1. Buchhaltungsgrundsätze und Bewertungsmethoden

1.1 Allgemeines

Die Jahresrechnung der Crema AG mit Sitz in Villars-sur-Glâne wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts erstellt (32. Titel des Obligationenrechts). Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze, die nicht gesetzlich vorgeschrieben sind, werden unten stehend beschrieben.

1.2 Bewertungsmethoden und Definitionen

NETTOERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

Die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen setzen sich aus dem Verkauf an Dritte und aus Dienstleistungen für Dritte zusammen abzüglich Rabatte, Rückvergütungen und Umsatzsteuern. Die Verkäufe werden bei der Lieferung verbucht.

FLÜSSIGE MITTEL

Die flüssigen Mittel setzen sich aus dem Kassabestand und den Bankkontokorrenten zusammen. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

UMWANDLUNG DER AUSLÄNDISCHEN WÄHRUNGEN

Transaktionen in ausländischen Währungen werden zum Wechselkurs, der zum Zeitpunkt der Transaktion gültig ist, in Schweizer Franken umgewandelt oder, wenn sie durch Termingeschäfte abgesichert sind, zum Wechselkurs des verwendeten Absicherungsinstruments. Die daraus resultierenden Wechselkursdifferenzen erscheinen in der Erfolgsrechnung. Die Aktiven und Passiven in ausländischen Währungen werden zum gültigen Wechselkurs beim Abschluss umgewandelt ausser den Beteiligungen, die zum Anschaffungskurs umgewandelt werden. Die Wechselkursdifferenzen werden in der Erfolgsrechnung erfasst mit Ausnahme der nicht realisierten Wechselkursgewinne auf der Neubewertung des Anlagevermögens und des langfristigen Fremdkapitals.

FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

Die Debitoren werden zum Nominalwert nach Abzug der erforderlichen Wertberichtigungen verbucht. Die Bonitätsrisiken werden durch Versicherungen sowie durch die für spezifische Risiken erforderlichen Wertberichtigungen gedeckt.

VORRÄTE

Die Vorräte an Rohstoffen sowie die zugekauften Fertigprodukte werden zum Einkaufspreis bewertet.

Die Halb- und Fertigfabrikate werden zum Selbstkostenpreis bewertet. Dieser setzt sich aus den direkten Produktionskosten sowie aus einem Anteil der Gemeinkosten der Produktionszentren zusammen.

Die Lagerbewegungen werden nach dem Prinzip der FIFO-Methode (first in - first out) bewertet.

Sollte der erzielbare Verkaufspreis für ein Produkt niedriger sein als der gemäss den oben beschriebenen Methoden berechnete Wert, so wäre zur Deckung der Differenz eine Wertberichtigung gebildet.

RECHNUNGSABGRENZUNGSKONTEN

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten die im Voraus bezahlten Auslagen, die das nächste Rechnungsjahr betreffen, sowie Erträge, die das aktuelle Rechnungsjahr betreffen, aber erst im nächsten Jahr einkassiert werden.

Die passiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten Erträge, die das nächste Rechnungsjahr betreffen, aber bereits im Voraus einkassiert wurden, sowie die dem laufenden Rechnungsjahr anrechenbaren Auslagen, die erst im nächsten Jahr bezahlt werden.

FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen beinhalten Wertpapiere von Unternehmen bei einer Anteilsquote von weniger als 20% und Darlehen. Die nicht börsenkotierten Wertpapiere werden zum Anschaffungswert erfasst nach Abzug der erforderlichen Abschreibungen, um ihren tatsächlichen Wert zu widerspiegeln. Die börsenkotierten Wertpapiere werden zum Tageskurs am

Bilanzstichtag erfasst. Auf die Bildung einer Schwankungsreserve wird verzichtet.

Die Darlehen werden zum Nominalwert erfasst nach Abzug der erforderlichen Wertberichtigungen.

BETEILIGUNGEN

Die Beteiligungen beinhalten Wertpapiere nicht börsenkotierter Unternehmen bei einer Anteilsquote von mehr als 20%. Die Beteiligungen werden zum Anschaffungswert erfasst nach Abzug der erforderlichen Abschreibungen, um ihren tatsächlichen Wert zu widerspiegeln.

SACHANLAGEN

Die Sachanlagen werden zum entsprechenden Netto- restwert bilanziert.

Grundstücke

Tiefster Wert zwischen Kaufpreis und Marktwert.

Übrige Sachanlagen

Kaufpreis abzüglich der Abschreibung, die der aus der Benützung der Sachanlagen resultierenden Wertminderung entspricht.

Es gelten folgende Abschreibungsgrundsätze:

Grundstücke	keine Abschreibung
Gebäude / Infrastruktur	25-30 Jahre
Einrichtungen / Anlagen	8-10 Jahre
Fahrzeuge	5-8 Jahre
EDV	5 Jahre

Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und falls notwendig korrigiert.

Geleaste Anlagen

Die Anlagen, die durch Leasingverträge finanziert werden, sind in den Aktiven unter «Sachanlagen» aufgeführt und werden gemäss den Abschreibungsgrundsätzen abgeschrieben. Die finanziellen Verpflichtungen, die daraus entstehen, werden als kurz- und langfristiges Fremdkapital erfasst. Die aus solchen Leasingverträgen resultierenden Mietgebühren werden im Umfang der Abschreibungen als Reduktion der Verpflichtungen und für den Zinsanteil in der Erfolgsrechnung verbucht.

IMMATERIELLE WERTE

Die immateriellen Werte beinhalten den Goodwill, Marken, Forschungs- und Entwicklungskosten und übrige immaterielle Werte. Sie erscheinen zum entsprechenden Netto- restwert in der Bilanz.

Die Abschreibungsdauer dieser Werte beträgt 5 Jahre. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und falls notwendig korrigiert.

KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL

Diese Rubrik beinhaltet fällige Schulden und Verpflichtungen oder solche, die innerhalb eines Jahres neu verhandelt werden müssen.

LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL

Dazu gehören insbesondere Hypothekendarlehen, Leasingverbindlichkeiten sowie Darlehen der Gruppengesellschaften, soweit sie nicht unter die Kategorie des kurzfristigen Fremdkapitals fallen.

EIGENE AKTIEN

Ab 2021 werden eigene Aktien am Erwerbsdatum zu den Anschaffungskosten als Minderung des Eigenkapitals verbucht. Bei einem späteren Weiterverkauf wird der Gewinn oder Verlust in der Erfolgsrechnung als Finanzerträge oder Finanzaufwände verbucht.

Vor 2021 wurde der Erwerb eigener Aktien in der Erfolgsrechnung als ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand abgeschrieben und im Anhang nachrichtlich dargestellt. Verkäufe von eigenen Aktien wurden in der Erfolgsrechnung als ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag verbucht. Der Saldo der vor 2021 erworbenen eigenen Aktien wird weiterhin mit CHF 1 in den Büchern ausgewiesen.

In Tausend CHF

2021

2020

2. Informationen zu den Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen gegenüber Dritten	45 556	46 383
Wertberichtigung	-1 879	-1 899
Total	43 677	44 484

2.2 Vorräte

Rohstoffe	1 046	1 329
Fertig- und Halbfabrikate	38 083	43 009
Andere	6 507	6 406
Wertberichtigung	-9 987	-9 987
Total	35 649	40 757

2.3 Finanzanlagen

Wertschriften	5 075	5 108
Darlehen an Dritte	690	628
Darlehen an die Gruppengesellschaften	207	411
Langfristige Einlagen und Garantien	180	180
Total	6 152	6 327

2.3.1 Detailübersicht der Wertschriften

Restoroute de la Gruyère SA, Pont-en-Ogoz (Immobilien-gesellschaft)	475	422
Vacherin Fribourgeois SA, Bulle (Affinage und Käsehandel)	132	132
Ingredia SA, Arras / Frankreich (Milchindustrie)	4 314	4 411
Verschiedene Wertschriften	154	143
Total	5 075	5 108

2.3.2 Detailübersicht der Darlehen an die Gruppengesellschaften

Lully.01 SA, Lully	107	111
MBZ Produktions AG, Lyss	100	300
Total	207	411

In Tausend CHF

2.4 Beteiligungen

Gesellschaft und Sitz	Aktien- kapital	Anteil des Kapitals und der Stimmrechte in %		Beteiligungen	
		2021	2020	2021	2020
Fribeurre SA, Villars-sur-Glâne (ohne Tätigkeit)	1 000	100,0%	100,0%	1 263	1 263
Lacto Prospérité SA, Villars-sur-Glâne (ohne Tätigkeit)	100	100,0%	100,0%	104	104
von Mühlenen AG, Villars-sur-Glâne (ohne eigene Tätigkeit)	100	100,0%	100,0%	100	100
VALCREME SA, Siders (ohne Tätigkeit)	100	100,0%	100,0%	100	100
Vallait SA, Siders (ohne Tätigkeit)	100	100,0%	100,0%	100	100
MBZ Produktions AG, Lyss (Fettfraktionierung)	500	50,0%	50,0%	250	250
BO Butter GmbH, Bern (Branchenorganisation)	500	32,8%	32,8%	164	164
Lully.01 SA, Lully (Immobilien-gesellschaft - Ratstätte)	2 000	25,4%	25,4%	508	508
Total				2 589	2 589

2.5 Sachanlagen (in Millionen CHF)

	Grundstücke / Immobilien	Anlagen / Fahrzeuge	2021	2020
Bruttowert				
Per 1. Januar	192,3	428,1	620,4	584,1
Per 1. Januar 20 (Bio-Molkerei Seeland AG)	-	-	-	9,6
Anschaffungen	5,2	18,1	23,3	28,2
Stilllegungen, Veräusserungen	-	-1,3	-1,3	-1,5
Per 31. Dezember	197,5	444,9	642,4	620,4
Kumulierte Abschreibungen				
Per 1. Januar	104,0	327,3	431,3	412,4
Per 1. Januar 20 (Bio-Molkerei Seeland AG)	-	-	-	0,1
Jährliche Abschreibungen	5,9	16,1	22,0	20,0
Stilllegungen, Veräusserungen	-	-1,2	-1,2	-1,2
Per 31. Dezember	109,9	342,2	452,1	431,3
Nettowert per 31. Dezember	87,6	102,7	190,3	189,1
Beinhaltet die durch Leasingverträge finanzierten Objekte	0,0	18,8	18,8	15,8

2.6 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (in Tausend CHF)

Bankverbindlichkeiten	20 655	18 000
Hypothekendarlehen	4 740	580
Leasingverbindlichkeiten	4 285	2 888
Total	29 680	21 468

In Tausend CHF

2021

2020

2.7 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung	-	8
Verschiedene übrige Verbindlichkeiten	1 297	1 068
Total	1 297	1 076

2.8 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Hypothekendarlehen		
- Laufzeit 1 bis 5 Jahre	16 492	21 232
- Laufzeit über 5 Jahre	22 000	22 000
Leasingverbindlichkeiten		
- Laufzeit 1 bis 5 Jahre	8 837	8 251
- Laufzeit über 5 Jahre	-	-
Darlehen der Gruppengesellschaften		
- Laufzeit 1 bis 5 Jahre	-	-
- Laufzeit über 5 Jahre	1 573	1 598
Übrige verzinsliche Verbindlichkeiten		
- Laufzeit 1 bis 5 Jahre	-	-
- Laufzeit über 5 Jahre	-	-
Total	48 902	53 081

2.9 Eigenkapital

Veränderung des Eigenkapitals

Eigenkapital per 1. Januar	167 663	171 926
Verlust der Fusion Bio-Molkerei Seeland AG	-	-1 129
Rückkauf eigener Aktien	-600	-
Jahresverlust	-2 915	-3 134
Total	164 148	167 663

Aktienkapital

Anzahl Namenaktien mit einem Nominalwert von CHF 25	691 788	691 788
Wert in Millionen CHF	17,3	17,3

Reserven aus Kapitaleinlagen

Gesetzliche Reserven aus Kapitaleinlagen	36 625	36 625
--	--------	--------

Genehmigtes Kapital

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Aktienkapital bis spätestens zum 26. Juni 2022 zu erhöhen.

Anzahl Namenaktien mit einem Nominalwert von CHF 25	80 000	80 000
Wert in Millionen CHF	2,0	2,0

In Tausend CHF	2021	2020
2.10 Finanzertrag		
Zinsen und übriger Finanzertrag	178	194
Wechselkursgewinne	828	605
Total	1 006	799
2.11 Finanzaufwand		
Zinsen und übriger Finanzaufwand	-1 265	-1 166
Wechselkursverluste	-757	-673
Total	-2 022	-1 839
2.12 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		
Diese Beträge setzen sich aus verschiedenen Einnahmen und Anpassungen zusammen, die sich nicht auf den Berichtszeitraum beziehen.		
Total	63	159
2.13 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		
Diese Beträge beziehen sich auf verschiedene Auszahlungen und Anpassungen, die sich nicht auf den Berichtszeitraum beziehen.		
Total	-85	-50

In Tausend CHF

2021

2020

3. Ergänzende Informationen

3.1 Vollzeitstellen

Wie im Vorjahr lag die Anzahl Vollzeitstellen während des Berichtsjahrs über 250 im Jahresdurchschnitt.

3.2 Verpfändete Aktiven

Auf Grundstücke lastende Schuldbriefe / verpfändete Immobilien	70 100	70 100
Nettowert der belasteten Grundstücke und Immobilien	66 596	67 146
Übliche Eigentumsbeschränkung auf geleasteten Einrichtungen	18 813	15 762

3.3 Honorare der Revisionsstelle

Revisionsdienstleistungen	140	140
Übrige Dienstleistungen	102	77

Total	242	217
--------------	------------	------------

3.4 Eigene Aktien (In CHF)

Per 31. Dezember 2019 besass die Firma 2 610 eigene bilanzierte Aktien mit einem Wert von CHF 1.

Im Geschäftsjahr 2020 wurden keine eigenen Aktien verkauft oder erworben.

Per 31. Dezember 2020 besass sie 2 610 eigene bilanzierte Aktien mit einem Wert von CHF 1.

Im Geschäftsjahr 2021 verkaufte sie 17 Aktien zu einem durchschnittlichen Preis von CHF 56 pro Stück und kaufte 4 000 Aktien zu einem durchschnittlichen Preis von CHF 150 pro Stück.

Per 31. Dezember 2021 besass sie 6 593 eigene bilanzierte Aktien mit einem Wert von CHF 600 000.

3.5 Aktionariat

Freiburger Milchverband (FMV)	45,40%	40,31%
aaremilch AG	9,02%	4,23%
Prolait Milchplattform der Westschweiz	-	19,18%
Prolait Fédération laitière	10,02%	5,00%
Ingredia SA	4,15%	4,15%
mooh Genossenschaft	1,97%	0,98%
Milchlieferanten und -produzenten	14,37%	18,42%
Walliser Milchverband (WMV)	4,18%	4,18%
Vereinigung Berner Milchproduzenten Crema (VBMC)	3,00%	-
Andere	6,94%	3,17%
Eigene Aktien ohne Stimmrecht	0,95%	0,38%
Total	100,00%	100,00%

Vorschlag des Verwaltungsrates über die Verwendung der Reserven

In CHF 2021

Kumulierte Bilanzverluste

Verlustvortrag	-13 154 945
Jahresverlust	-2 915 465
Total	-16 070 410

Zur Ausschüttung verfügbarer Betrag

Kumulierte Bilanzverluste	-16 070 410
Reserven aus Kapitaleinlagen	36 625 126
Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven (zur Ausschüttung verfügbarer Anteil)	118 250 225
Total	138 804 941

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung die folgende Aufteilung vor:

Ausschüttung durch Entnahme aus den gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen *	479 637
Vortrag auf neue Rechnung von Reserven aus Kapitaleinlagen	36 145 489
Vortrag auf neue Rechnung der allgemeinen gesetzlichen Gewinnreserven (für die Ausschüttung verfügbarer Anteil)	118 250 225
Vortrag auf neue Rechnung der kumulierten Bilanzverluste	-16 070 410
Total	138 804 941

* Auf die Ausschüttung von CHF 0,70 pro Aktie auf den 6 593 eigenen Aktien wurde verzichtet.

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Cremo A.G., Villars-sur-Glâne

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 26 bis 36 wiedergegebene Jahresrechnung der Cremo A.G., bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung der Reserven dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG SA



Alexandre Probst
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Myriam Roulin
Zugelassene Revisionsexpertin

Lausanne, den 4. Mai 2022

Dieser Bericht ist eine Übersetzung des rechtsgültigen französisch-sprachigen Originals. Im Zweifelsfall oder bei unterschiedlicher Auslegung ist der französische Wortlaut massgebend.

Organe von Crema

Ehrenpräsident
Alexis GOBET

Verwaltungsrat

Präsident
Alexandre COTTING

Mitglied seit
2016

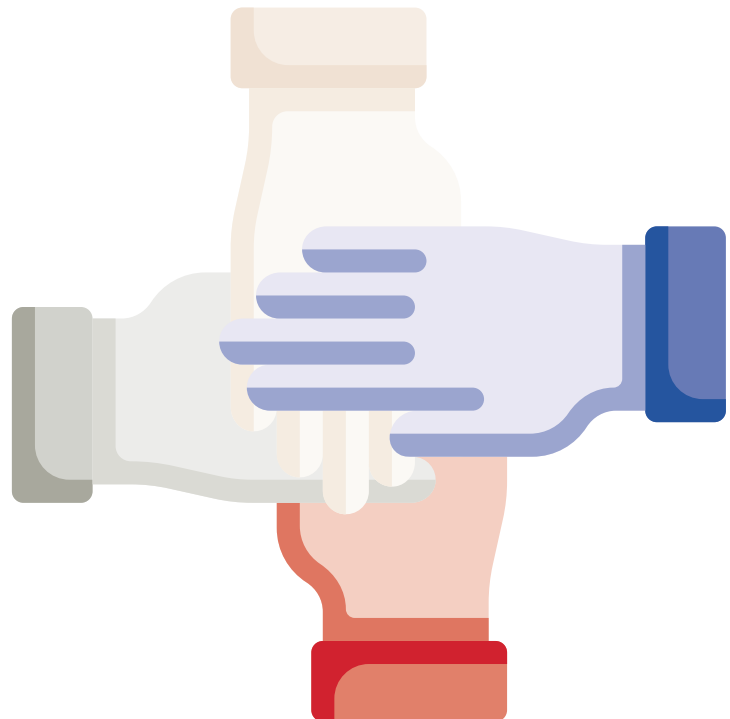
Vizepräsident
Bertrand SCHRAGO

2020

Mitglieder

Jean-Louis BARRAS
Mireille HIRT-STURNY
Yves NICOLET
Fritz ROTHENBÜHLER
Max STALDER

2021
2020
2020
2016
2014



Direktion

Direktor
Frédéric MÉTRAILLER

Verkauf
Thomas BARGETZI

Marketing
Erich KIENLE

Finanzen
Pascal FELLAY

Einkauf Rohstoffe
Andreas WEGMÜLLER

Generalsekretär
Thomas ZWALD

Revisionsstelle

KPMG

cremo⁺

Redaktion Cremo SA, Villars-sur-Glâne

Druck Imprimerie MTL SA, Villars-sur-Glâne

Konzept und Realisation Inventaire communication visuelle Sàrl, Bulle/Fribourg | www.inventaire.ch

Fotos Isabelle Gremaud